



## TSF-W am Standort Ravensburg-Adelsreute Status 2

Perfekt in der zeitlichen Taktung: Hatten wir noch im **brand-aktuell** 2021-02 über das fertiggestellte Feuerwehrhaus in Adelsreute berichtet, so können wir in der nun vorliegenden Ausgabe 2021-03 bereits über das neue TSF-W berichten.

Aufgebaut auf einem IVECO Daily 72-210, entstand der neue Florian Ravensburg 4/48-2 mit 1.000 l Tankinhalt. Das neueste Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Ravensburg ist Teil der Abteilung Taldorf, Löschzug Adelsreute.

Herzlichen Glückwunsch in unseren badischen Teil des Landkreises und stets eine unfallfreie Heimkehr von den Einsätzen in Adelsreute, der Stadt Ravensburg und darüber hinaus. Herzlich willkommen Florian Ravensburg 4/48-2.



Bild: Feuerwehr Ravensburg



## Student der DHBW Stuttgart beim Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises Ravensburg

Gerne teilen wir mit, dass Herr Johannes Schmid, Studierender der Fachrichtung Bauingenieurwesen an der [Dualen Hochschule Stuttgart](https://www.dhbw-stuttgart.de/), im Mai und Juni 2021 einen Praxisteil beim Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises absolvierte.

Im Zuge seines Praxisaufenthaltes erhielt Herr Schmid Einblicke in den baulichen und anlagentechnischen Brandschutz, die Verwaltungsabläufe, das Zusammenspiel mit den Unteren Baurechtsbehörden im Landkreis Ravensburg und die Rolle der Feuerwehren bzw. der Brandschutzdienststelle auf Grundlage der VwV-Brandschutzprüfung.

Herzlichen Dank für die Zeit beim Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises.





## Oberleitungsanlage Ulm – Friedrichshafen – Lindau-Aeschach unter Spannung

Am 1. Juli 2021 wird die Oberleitungsanlage in den Streckenabschnitten Ulm – Friedrichshafen – Lindau-Aeschach eingeschaltet.



Die Oberleitungsanlage steht ab 1. Juli 2021 unter einer Spannung von 15.000 Volt.

Ab diesem Zeitpunkt ist die Einhaltung eines Mindestabstandes von 3 m zum Fahrdraht unbedingt erforderlich, bei Unterschreitung dieses Abstandes besteht Lebensgefahr.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:  
[bauprojekte.deutschebahn.com/p/suedbahn](http://bauprojekte.deutschebahn.com/p/suedbahn)  
[bauprojekte.deutschebahn.com/p/suedbahn/projekttagbuch](http://bauprojekte.deutschebahn.com/p/suedbahn/projekttagbuch)

## Schulung der Feuerwehren entlang der neu elektrifizierten DB-Strecken

Mit der Elektrifizierung der Strecken der Deutschen Bahn im Bereich des Landkreises Ravensburg ändert sich auch die Einsatztaktik für die Feuerwehren, Hilfsorganisationen, das THW und die Polizei. Um die BOS hier bestmöglich aufstellen zu können, wurde seitens des Landkreises - gemeinsam mit der Deutschen Bahn - ein Ausbildungskonzept für die Führungskräfte als Multiplikatoren erarbeitet. Corona-konform wurde der theoretische Part mittels online-Meeting durchgeführt. Der praktische Teil - am elektrifizierten Zug - wird im IV. Quartal 2021 stattfinden. Die Betriebsaufnahme selbst ist von der Deutschen Bahn zum Fahrplanwechsel (12. Dezember 2021) vorgesehen.



Bild: online-Schulung des Landkreises, hier bei der Abt. Eschach





2.7.21



## Baden-Württemberg

MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN  
DER MINISTER

Innenministerium Baden-Württemberg • PE 10 34 65 • 70029 Stuttgart

Herrn Landrat  
Harald Sievers  
Landratsamt Ravensburg  
Friedenstraße 6  
88212 Ravensburg

Stuttgart, im Juni 2021

 Dankeschön

Sehr geehrter Herr Landrat,

unsere ganze Gesellschaft lebt seit mehr als 15 Monaten im Ausnahmezustand. Jede Bürgerin, jeder Bürger hat für sich ungemein belastende Herausforderungen zu meistern. Selbstverständlich stehen auch das Land und die Kommunen vor Aufgaben und Herausforderungen, die noch beim Jahreswechsel 2019/20 kaum vorstellbar und schon gar nicht absehbar waren.

Es wird noch lange Zeit Herausforderungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie geben. Im Moment sind wir in einer Situation, in der wir sagen können: Die dritte Welle der Pandemie ist gebrochen. Die Inzidenz und die Belegung der Intensivstationen gehen kontinuierlich zurück, die Zahl der Impfungen steigt merklich an. Endlich können wir die zur Bekämpfung der Pandemie getroffenen Maßnahmen mit Bedacht wieder lockern.

Im Bund, im Land und bei Ihnen, in den Kommunen, haben wir in den vergangenen 15 Monaten gemeinsam entschlossen gehandelt, um die Gesundheit und das Leben der Menschen in Baden-Württemberg zu schützen. Sie alle, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können auf das Erreichte stolz sein.

Informationen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://im.baden-wuerttemberg.de/datenschutz>  
Auf Wunsch werden Ihnen diese Informationen auch in Papierform zugesandt.

Willy-Brandt-Str. 41 • 70173 Stuttgart • Telefon 0711 231-4 • Telefax 0711 231-3019

- 2 -

Deshalb ist es mir ein Herzensanliegen, Ihnen für Ihren Einsatz, Ihre Arbeit und für das gute Miteinander meinen tiefen Dank auszusprechen. Bitte geben Sie diesen Dank auch an alle Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter.

Mit herzlichen Grüßen

Thomas Strobl



## Über 1.100 Impfungen für die Feuerwehren, das THW sowie die Hilfsorganisationen des Landkreises

Einen sehr starken Zulauf verzeichnete das Impfangebot des Landkreises Ravensburg an seine Blaulichtfamilie. So wurden insgesamt 28 Impftage im gesamten Landkreis Ravensburg veranstaltet. Organisiert wurden diese federführend von Frau Pflieger, Assistentin des KBM. Ihr und ihren fleißigen Helferinnen und Helfern im Hintergrund einen herzlichen Dank!



**Bild 1:** Aufklärungsgespräch über mögliche Nebenwirkungen - beim Impftermin bei der Stützpunktwehr Ravensburg (Bild: Landratsamt)

Logistisch durchgeführt wurden die BOS-Impftage von den Stützpunktfeuerwehren des Landkreises Ravensburg, gemeinsam mit dem Kreisimpfzentrum Ravensburg sowie dem Zentralen Impfzentrum Ulm.



**Bild 2:** Registrierung sowie Impfung - beim Impftermin bei der Feuerwehr Ravensburg (Bild: Landratsamt)

Ergänzend teilen wir mit, dass die Hinweise des Innenministeriums zum Dienstbetrieb des Bevölkerungsschutz vom 30. März 2021 weiter gelten. Hierbei ist es unerheblich, ob die Einsatzkraft geimpft ist oder nicht.



## Neue Dezernentin des Dezernats für Recht, Migration und Verbraucherschutz: Diana E. Raedler

Über 25 Jahre leitete Gerd Hägele das Dezernat 5 des Landratsamtes Ravensburg. Vielen Feuerwehrangehörigen war Herr Hägele sehr gut bekannt. So leitete er bspw. den Arbeitskreis „Katastrophenschutz“ auf Landkreisebene und war bei zahlreichen Dienst- und Verbandsversammlungen stets gern gesehener Gast.

Mit Eintritt in seinen wohlverdienten Ruhestand übernahm Frau Diana E. Raedler das Dezernat für Recht, Migration und Verbraucherschutz. Zwanzig Jahre leitete sie bereits das Dezernat für Arbeit und Soziales (Dezernat 3).

Nach ihrem Studium der Rechtswissenschaften war die heutige Ltd. Verwaltungsdirektorin bundesweit u.a. in verschiedenen Ministerien tätig.

Frau Raedler kommt gebürtig aus dem Landkreis Ravensburg und lebt mit ihrem Sohn in Wolpertswende.

*Die Feuerwehren des Landkreises heißen ihre neue Dezernentin herzlich willkommen.*



## 3. Webkonferenz der Kommandanten und Obmänner des Landkreises Ravensburg im Jahr 2021

Eine volle Tagesordnung hatten die Kommandanten, Werkfeuerwehrkommandanten sowie die Obmänner der Kreisausbilder und Fachberater des Landkreises Ravensburg am 12. Juni abzuarbeiten. Erstmals mit dabei: Frau Diana E. Raedler als neue Dezernentin für den Bereich der BOS.

Seit dem Jahr 2020 führt das Landratsamt Ravensburg gemeinsam mit dem Kreisfeuerwehrverband Ravensburg e.V. in regelmäßigen Abständen Webkonferenzen mit den Leitern der Werk- und Gemeindefeuerwehren durch. Schwerpunkte bei der 3. Webkonferenz im laufenden Kalenderjahr waren

- Zuschusswesen
- Funkrufnamenplan
- Digitalfunk
- Kreisausbildung
- Ausbildung und Dienstbetrieb in den Feuerwehren

Herzlichen Dank für die verlässliche Teilnahme und die große Sitzungsdisziplin während der Veranstaltung. Die 4. Webkonferenz der Kommandanten und Obmänner wird am 22. September durchgeführt werden. Ergänzend finden im Jahr 2021 zwei virtuelle Dienstversammlungen statt (vgl. Bericht auf Seite 12 sowie Terminankündigung auf Seite 14).

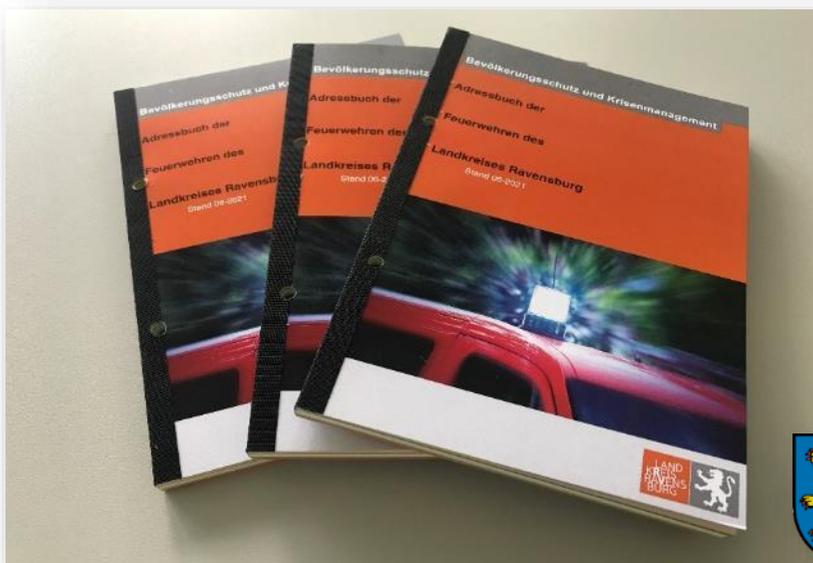
Wir hoffen, dass wir durch dieses umfassende Angebot – trotz der Corona bedingten Einschränkungen – eine bestmögliche Information für die Kommandanten, Abteilungs-kommandanten, Kreisausbilder, Fachberater und Jugendfeuerwehrwarte sicherstellen können.



## Adressbuch der Feuerwehren des Landkreises Ravensburg fertig gestellt und versandt

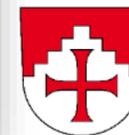
Es gehört zur Grundausstattung der Kommandanten, Führungskräfte, Jugendfeuerwehrwarte, Fachberater, Kreisausbilder und Gerätewarte sowie der Büros in den Feuerwehrhäusern: Das Adressbuch unserer Gemeinde- und Werkfeuerwehren. Herzlichen Dank an Frau Enderle, in der Stabsstelle für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement, für die mühevollen Kleinarbeit und den Feuerwehren des Landkreises, für die zuverlässige Zuarbeit.

Adressänderungen werden sehr gerne auch unterjährig mittels des hierfür entwickelten [Formulares](#) entgegengenommen. Die gesamte Abstimmung mit der Leitstelle erfolgt durch das Landratsamt. Um Beachtung und Anwendung wird herzlich gebeten.



## Neubau des Feuerwehrhauses Hasenweiler

Wie bereits im **brand-aktuell** 2021-02 berichtet, entsteht derzeit auf Grundlage des Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde Horgenzell in Hasenweiler ein neues Feuerwehrhaus. Rohbau und Fassadenarbeiten sind nahezu abgeschlossen. Aktuell befindet man sich im Innenausbau sowie bei den Außenanlagen. Wir wünschen weiterhin eine unfallfreie Baustelle und gratulieren der Gemeinde Horgenzell zu dem gelungenen Neubau.



## Erweiterung Feuerwehrhaus Schlier

Sehr gerne teilen wir mit, dass in diesen Tagen auch die Erweiterung des Feuerwehrhauses der Gemeinde Schlier beginnt. Gerne werden wir an dieser Stelle auch über diese Baustelle entsprechend berichten. Glückwunsch nach Schlier!

## Gründung einer Stabsstelle für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement

Sehr gerne teilen wir mit, dass Landrat Harald Sievers zum 1. Juli 2021 das Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz in eine Stabsstelle für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement gewandelt hat. Sie ist nunmehr faktisch einem Amt hierarchisch gleichgestellt und direkt der Dezernatsleitung unterstellt. Als Leiter der Stabsstelle wurde der KBM bestellt.

Die Landkreisverwaltung rüstet sich damit, den immer komplexer werdenden Anforderungen im Bereich des Bevölkerungsschutzes, wie auch des Krisenmanagements gerecht zu werden. Gerade MKS, BSE, Milzbrand, Schweinepest, Vogelgrippe, Flüchtlingskrise und nicht zuletzt die Corona-Pandemie mit dem Aufbau eines kompletten Kreisimpfzentrums haben gezeigt, wie wichtig im Krisenfall eine schnelle, effektive und strukturierte Arbeitsweise auch in der Landkreisverwaltung ist.

Wir danken Herrn Sievers für diese strategische Aufwertung und Neuausrichtung des Bevölkerungsschutzes im Landkreis Ravensburg. Ansprechpartner und Kontaktdaten sind gegenüber dem ehemaligen Sachgebiet unverändert.

<a href="#">Oliver Surbeck</a>	KBM, VB, ILS und Krisenmanagement
<a href="#">Thomas Schmidt</a>	KatS, VB und Brandverhütungsschauen
<a href="#">Sonja Ganal</a>	Schornsteinfegerwesen und Haushalt
<a href="#">Lisa Pflighar</a>	Ausbildungswesen, Assistenz für den KBM
<a href="#">Andrea Enderle</a>	Feuerwehrpläne und Datenbanken
<a href="#">Norbert Fessler</a>	Technik, Funkwesen und Führungsstab

## Soldaten der Bundeswehr beenden Corona-Einsatz in der Oberschwabenklinik

Über fünf Wochen waren Soldaten des 3. Sanitätsregiments aus Dornstadt (Alb-Donau-Kreis) in der Oberschwabenklinik im Einsatz. Die ausgebildeten Pflegefachkräfte und Notfall-sanitäter wurden auf der Intermediate Care-Station (IMC) eingesetzt. Hier werden Patienten behandelt, die die Intensivstation verlassen können, aber noch nicht so weit genesen sind, dass die Versorgung auf der Normalstation ausreicht. Mit Hilfe der Soldaten konnte die IMC von zwölf auf 15 Betten aufgestockt werden.

In Vertretung des ELB Dr. Andreas Honikel-Günther, verabschiedete KBM Oliver Surbeck gemeinsam mit Generalarzt Bruno Most und Prof. Oliver Adolph, Geschäftsführer der Oberschwabenklinik, die Soldaten.



Bild: Oberschwabenklinik

Neben dem Einsatz in der OSK sind rd. 25 Soldaten seit Monaten im Kreisimpfzentrum sowie in der Kontaktnachverfolgung beim Landratsamt im Einsatz. Herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung!

## Hangsicherungen zur Erweiterung des Feuerwehrhauses der Stadt Weingarten abgeschlossen

Nach Abschluss der erforderlichen Hangsicherungsmaßnahmen werden nun in Weingarten die Tiefbauarbeiten begonnen. Wie bereits berichtet, entsteht am bestehenden Standort in der Scherzachstraße ein Anbau mit Schulungsräumen, Werkstätten, Alarmumkleiden und Fahrzeugstellplätzen.



Bild: Landratsamt Ravensburg, Pressestelle



Am 28. Juli 2021 besuchte Landrat Harald Sievers im Zuge seiner Städtereise gemeinsam mit Oberbürgermeister Markus Ewald die Baustelle. Sein Dank galt insbesondere der Einsatzabteilung der Feuerwehr Weingarten für den sehr starken interkommunalen Einsatz speziell in den Bereichen Kreisausbildung, Fachberatung, Atemschutzübungsstrecke, Gerätewagen Atemschutz des Landkreises sowie im Höhenrettungsdienst.

## Florian Argenbühl 1/47 Status 2

Als Ersatz für das zwischenzeitlich über 37 Jahre alte Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr Argenbühl, Abt. Göttlishofen, beschaffte die Gemeinde Argenbühl aufgrund des Brandschutzbedarfsplans und mit finanzieller Unterstützung über die VwV-Z-Feu ein TSF, Mercedes Benz 516, aufgebaut durch die Firma Furtner und Ammer.



Bild: Feuerwehr Argenbühl

- Beladung:
- Normbeladung nach DIN 14 530, Teil 17
  - TS Rosenbauer Fox 4
  - LED Beleuchtungsgerät RLS 1000
  - Stromerzeuger Eisenmann BSKA 3
  - Mini-Chiemsee B 1100
  - Schwimmsauger S50



Gratulation nach Argenbühl zur Ersatzbeschaffung dieser wichtigen Wasserversorgungskomponente im württembergischen Allgäu.

## Dank des Regierungspräsidiums Tübingen an die Einsatzkräfte und Verwaltungsebenen über Facebook

**Regierungspräsidium Tübingen** 😊 👍  
fühlt sich dankbar.  
1 Tg. · 🌐

🌧️ Die Bilanz der Einsätze im Regierungsbezirk Tübingen aufgrund der Starkregen-Ereignisse: Am 23./24.06.2021 und 28./29.06.2021 gingen über die Nummer 112 insgesamt ca. 11.400 Notrufe ein und mehr als 9800 Helferinnen und Helfer waren für uns im Dauereinsatz um Menschen zu retten und Schäden zu mindern.

❤️ Vielen Dank an alle ehren- und hauptamtlichen Einsatzkräfte der Feuerwehren, Rettungs- und Hilfsdienste, die sich bewusst für andere Menschen in Gefahr begeben! Unser besonderer Dank gilt darüber hinaus den operativ-taktisch arbeitenden Führungsstäben der Feuerwehren und den Kolleginnen und Kollegen der unteren Katastrophenschutzbehörden!



**Baden-Württemberg**  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN



## Florian Aulendorf 4/19 übernimmt den Einsatzdienst bei der Abteilung Zollenreute der Feuerwehr Aulendorf

Ein großer Schritt für die Abteilung Zollenreute: In Ergänzung zum TSF-W wurde in den vergangenen Wochen dort ein MTW in Dienst gestellt. Die Stadt Aulendorf hat damit einen weiteren wichtigen Baustein des Brandschutzbedarfsplans innerhalb der städtischen Feuerwehr gesetzt. Neben der einsatztaktischen Ergänzung des TSF-W von der Staffel hin zur Gruppe, dient der MTW auch als Logistikfahrzeug für die Gerätwarte, die Jugendfeuerwehr sowie für Fahrten zu dienstlichen Veranstaltungen auf Kreis- und Landesebene.

Glückwunsch an unsere Kameraden der Abteilung Zollenreute und eine stets gesunde und unfallfreie Heimkehr nach Aulendorf 400.



Bild: Feuerwehr Aulendorf



## Online-Hauptversammlung der Feuerwehr Ravensburg



Bild: Florian Bodenmüller (links) koordiniert den Live-Stream von Stadtbrandmeister Kai Willach und dessen Stellvertreter Markus Birker (rechts)

Über 200 Zuschauer konnte Stadtbrandmeister Kai Willach anlässlich der ersten Online-Hauptversammlung der Feuerwehr Ravensburg an den heimatischen PC-Bildschirmen begrüßen. Unterstützt durch ein rd. 10-köpfiges Team gelang der Feuerwehr unserer Kreisstadt der spannende Versuch, eine HV modern, ansprechend und gleichzeitig Corona-konform durchzuführen. Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp dankte den ehren- und hauptamtlichen Einsatzkräften – wie auch ihren Familien – für ihren wertvollen Dienst an der Allgemeinheit.

## Verwaltungsstab des Landkreises stellt die bAO ein

Nach rd. 1,5 Jahren besondere Aufbauorganisation (bAO) stellt der Verwaltungsstab des Landkreises seinen Dienst ein und übergibt damit die verwaltungsseitige Steuerung der Corona-Pandemie in die Regelorganisation der Landkreisverwaltung.

Über 100 Sitzungen mit den Verwaltungsbereichen VB1 bis VB6 sowie VB10 bis VB12 wurden unter der Leitung von Landrat Harald Sievers sowie ELB Dr. Andreas Honikel-Günther durchgeführt; in den ersten Wochen der Pandemie sogar täglich.

Kontaktnachverfolgung, Corona-Hotline, PSA-Beschaffungen, Logistik für die Gemeinden, Auswärtige Impftage und Kreisimpfzentrum waren hierbei genauso Themen wie Impftage für die BOS, Internetauftritt des Landkreises und der Veröffentlichungen in den sozialen Medien.

Ständige Vertreter im Verwaltungsstab waren der Gemeindetag, die Oberschwabenklinik, das Labor Dr. Gärtner, die UG-SAN sowie das Polizeipräsidium.



## Virtuelle Sitzung der Feuerwehrsachbearbeiter des Landkreises Ravensburg

Die Jahresbesprechung der Feuerwehrsachbearbeiter fand am 23. Juli 2021 – Corona bedingt - online statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Peter Smigoc als Vorsitzender des Kreisverbandes im Gemeindetag Baden-Württemberg, konnten unter Leitung von Matthias Braun, dem Sprecher der Feuerwehrsachbearbeiter im Landkreis Ravensburg und KBM Surbeck, eine Vielzahl von Themen abgestimmt werden. Z-Feu, interkommunale Abrechnung von Feuerwehreinsätzen und Überlandhilfe standen genauso auf der Agenda der Jahresbesprechung wie Digitalfunk, Hochwassereinsätze und Kreisausbildung.



Bild: Bürgermeister Smigoc bei der Begrüßung als Vertreter der Kommunen

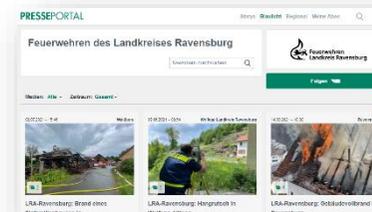
## Weiterer Großlüfter im Landkreis Ravensburg

Bei der Werkfeuerwehr Veralia Deutschland AG am Standort in Bad Wurzach (ehemals Oberlandglas) wurde ein weiterer Großlüfter stationiert. Der MGV L 105 PI Offroad, finanziert durch die Veralia Deutschland AG, steht auch den Feuerwehren des Landkreises Ravensburg zur Verfügung und wurde daher bereits in den Katastropheneinsatzplan Teil 2 aufgenommen.



## Feuerwehren des Landkreises im Presseportal

Dank dem Landesfeuerwehrverband, der die Zugangsmöglichkeit geschaffen hat, können die Fachberater Öffentlichkeitsarbeit nun Pressemitteilungen auch im bundesweiten Presseportal veröffentlichen. Die Portalseite ist über [Link](#) zu erreichen. Herzlichen Dank unseren Fachberatern für deren wertvolle Arbeit!



## Dienstversammlung der Feuerwehren des Landkreises 2021 im online-Format

Kameras, Kabel, Bildschirme, Mischpulte... Binnen eines Nachmittags verwandelten die Kameraden der Fach-IT unter Leitung von Siegfried Fenzlein (FF Wangen i.A.) das Foyer des Landratsamtes in ein professionelles Sendestudio.



Pünktlich um 19:30 Uhr gingen Verbandsvors. Michael Otto und KBM Oliver Surbeck auf Sendung. In dem 1 1/2 Stunden dauernden Live-Stream, informierten sie die zugeschalteten Kommandanten, Abteilungskommandanten, Kreisausbilder, Fachberater und Jugendfeuerwehrwarte. Via Mail hatte jeder die Möglichkeit Fragen und Anmerkungen direkt an die Moderatoren ins Studio zu stellen. Ebenfalls live zugeschaltet war Bezirksbrandmeister Siegfried Hollstein vom Regierungspräsidium Tübingen, der über die Hochwasserlage

in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen berichtete.



Weitere Themen waren insbesondere:

- 🔊 Dienstbetrieb zu Corona-Zeiten
- 🔊 Digitalfunk
- 🔊 Zuschusswesen
- 🔊 Kreisausbildung
- 🔊 Aktuelle Themen des Kreisfeuerwehrverbandes

Ergänzender Hinweis: Der Stream steht noch bis zum 15. August 2021 auf der Plattform der Kommandanten zum Download bereit. Eine weitere virtuelle Dienstversammlung ist für November 2021 geplant. Herzlichen Dank an die Kameraden der Fach-IT für die professionelle Unterstützung.

## KatS-Hochwasserzug des Landkreises Ravensburg zur Unterstützung des Landkreises Ahrweiler

Das Land Baden-Württemberg unterstützt intensiv Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen bei der Bewältigung der extremen Hochwasserlage. So wurden bereits binnen weniger Stunden erste Einsatzkräfte in die betroffenen Regionen verlagert. Das Landratsamt Ravensburg koordinierte die Hilfeersuchen im Bereich des Bevölkerungsschutzes. So wurden JUH, DRK, THW und Feuerwehren zu einem mehrtägigen Einsatz in die Krisenregion entsandt.

An der Landesfeuerwehrschule wurden die Einheiten der Landkreise zu taktischen Verbänden zusammengeführt und den Führungseinheiten vor Ort überstellt.

Herzlichen Dank den rd. 100 Einsatzkräften aus dem Landkreis Ravensburg, die sich binnen kürzester Zeit dieser extremen Einsatzlage stellten und den Landkreis Ravensburg zuverlässig und kameradschaftlich in NRW und RLP vertraten.



**Bild:** Der Hochwasserzug KatS des Landkreises Ravensburg, bestehend aus den Feuerwehren Wangen, Ravensburg und Weingarten bei der Abfahrt am Feuerwehrhaus in Wangen. Verabschiedung durch ELB Dr. Andreas Honikel-Günther und KBM Oliver Surbeck

## Zwei weitere Löschgruppenfahrzeuge für die Abteilungen der Gemeindefeuerwehr Fronreute

Ergänzend zu den beiden bereits bestehenden LF 10 in den Abteilungen Fronhofen und Blitzenreute bewilligte der Gemeinderat die Beschaffung von zwei weiteren Löschfahrzeugen (LF 16 bzw. LF 20). Beide Fahrzeuge ergänzen die Schlagkräftigkeit der beiden Abteilungen, sind abgestimmt auf die örtlichen Verhältnisse und dienen in ihrer Gesamtheit als wertvolle Ergänzung zum bestehenden Einsatzkonzept der Gemeinde Fronreute mit einer Fläche von 46,09 km<sup>2</sup> und rd. 5.000 Einwohnern.



### Fronreute 1/44

Ziegler/MAN  
1.200 Liter  
TS 8/8 mit Flachsauger  
Be- und Entlüftungsgerät  
4x CSA  
Heckabsicherung



### Fronreute 2/44

Ziegler/Mercedes-Benz  
1.200 Liter  
TS 8/8 mit Flachsauger  
Beleuchtungsgruppe  
Wassersack



## Kurz und bündig

- ☞ Die Atemschutzübungsstrecke in Weingarten hat ihren Betrieb wieder aufgenommen. Termine unter syBOS.
- ☞ Aktuell ist das Landratsamt in der Abstimmung der praktischen Ausbildungstage für die BOS-Einheiten entlang der bis jetzt elektrifizierten Bahnstrecken (vgl. auch Seite 2 des vorliegenden **brand-aktuell**). Voraussichtlich werden die praktischen Einweisungen am 8. und 9. Oktober in Ravensburg stattfinden. Die Terminsteuerung wird über syBOS erfolgen. Weitere Informationen erfolgen zeitnah an die betroffenen Feuerwehren.
- ☞ Der Gerätewagen Gefahrgut für den Bereich Allgäu ist eingetroffen. Bilder und Bericht folgen im nächsten **brand-aktuell**. Herzlichen Glückwunsch nach Leutkirch!
- ☞ Die Technischen Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen (TAB) der Landkreise Ravensburg und Sigmaringen sind online und stehen unter [Link](#) zum Download bereit. Herzlichen Dank an Alle, die uns bei der Fortschreibung unterstützt haben. Der Kreisfeuerwehrausschuss hat in seiner zurückliegenden Sitzung die Einführung beschlossen.
- ☞ Ab sofort, wird seitens der ILS, das Einsatzprotokoll automatisiert und unmittelbar nach Abschluss des Einsatzes übermittelt. Der Versand erfolgt auf die mit der ILS-Leitung abgestimmte E-Mail-Adresse. Herzlichen Dank unserer ILS für diesen erweiterten Service.



## Neue Fachberater für die Wehren des Landkreises

Sehr gerne teilen wir mit, dass folgende Einsatzkräfte zum Dienst auf Landkreisebene berufen wurden:

Alexander Eisele	FF Ravensburg	FB Meteorologie
Matthias Längle	FF Horgenzell	FB Bau

Wir danken herzlichst für die Mitarbeit auf Landkreisebene

gez.  
Oliver Surbeck, KBM

gez.  
Michael Otto, Vorsitzender KfV



## Wichtige Termine auf Landkreis- und Landesebene:

22.09.2021	5. Webkonferenz 2021 der Kommandanten
08.-09.10.2021	DB-Schulungen in Ravensburg
23.10.2021	Verbandsversammlung des LFV in SHA
17.11.2021	2. Virtuelle Dienstversammlung 2021 (in Planung)

